



1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Produktidentifikator

| Art-Nr. | Bezeichnung | PZN | EAN | Verw-Typ |
|----------|-----------------------------|----------|---------------|----------|
| 61012512 | Ylang-Ylang-Öl 1 l (Export) | 0 | 0 | 1 |
| 80312604 | Ylang-Ylang-Öl 10ml | 04645260 | 4024671003692 | 2 |

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

| | |
|-------------------------------|--|
| Relevante Verwendung | Verw-Typ1: Bestandteil für Parfüm, Aroma Verw-Typ2: Raumbeduftung |
| Abzuratende Verwendung | Zur Zeit liegen hierzu Informationen nicht vor |

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | |
|---------------------------------|--|
| Hersteller/Lieferant | Bombastus-Werke AG; 01705 Freital; Tel.: 0351-658030 |
| Auskunftgebender Bereich | Bombastus Werke AG - Tel. 0351-658030; Fax - 6580399 |
| Ansprechpartner | info@bombastus-werke.de |

1.4 Notrufnummer

| | |
|-----------------------------------|--|
| Notfallauskunft | Bombastus Werke AG - Tel. 0351-6580312 |
| Notfallinformationsdienste | entfällt |

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Klassifizierung gemäß VO (EG) 1272/2008 (CLP)

| | | | |
|---|-------|---------|------|
| Gewässergefährdend chronisch Kategorie 3 | | | H412 |
| Sensibilisierung der Haut Kategorie 1 | GHS07 | Achtung | H317 |
| Ätz- / Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2 | GHS07 | Achtung | H315 |
| Akute Toxizität Kategorie 4 | GHS07 | Achtung | H302 |
| Aspirationsgefahr Kategorie 1 | GHS08 | Gefahr | H304 |

2.2 Kennzeichnungselemente

| Symbole | GHS08 | GHS07 | | | |
|---------|-------|-------|--|--|--|
| | | | | | |

Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



| | |
|----------------------------|--|
| Sicherheitshinweise | P261-1 Einatmen von Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden. |
| | P264-1 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. |
| | P301/310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. |
| | P333/313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| | P405 Unter Verschluss aufbewahren. |
| | P501 Inhalt / Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen. |

2.3 Sonstige Gefahren

| | |
|--------------------------|--|
| Sonstige Gefahren | Bildung explosionsgefährlicher/leichtentzündlicher Dampf-/Aerosol/Luftgemische möglich |
|--------------------------|--|

3 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Stoffe

| | |
|----------------|-----------|
| CAS-Nr. | 8006-81-3 |
| EG- Nr. | 297-681-1 |

Gefährliche Bestandteile

| Bestandteil | CAS-Nr. | EG-Nr. | Anteil | H-Sätze |
|--------------------------|-----------|-----------|--------|---------------------|
| Terpenkohlenwasserstoffe | | | <45 % | 226 304 |
| Benzylbenzoat | 120-51-4 | 204-402-9 | <20 % | 302 411 |
| p-Methylanisol | 104-93-8 | 203-253-7 | <15 % | 226 302 315 412 |
| Linalool | 78-70-6 | 201-134-4 | <15 % | 315 |
| Methylbenzoat | 93-58-3 | 202-259-7 | <10 % | 302 |
| Farnesol | 4602-84-0 | 225-004-1 | <5 % | 315 319 |
| Benzylsalicylat | 118-58-1 | 204-262-9 | <5 % | 317 411 |
| Geraniol | 106-24-1 | 203-377-1 | <5 % | 315 318 |
| Isoeugenol | 97-54-1 | 202-590-7 | <1 % | 302 312 315 317 319 |

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|----------------------------|--|
| Allgemeiner Hinweis | Verunreinigte Kleidung entfernen. |
| nach Einatmen | bei Überdosierung: Frischluft, Ruhe, ärztliche Hilfe; bei Bewusstlosigkeit Transport und Lagerung in stabiler Seitenlage |
| nach Hautkontakt | Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. |
| nach Augenkontakt | Augen bei geöffnetem Lidspalt einige Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. |
| nach Verschlucken | Spülen der Mundhöhle, Wasser trinken, Medizinalkohle einnehmen lassen, kein Erbrechen einleiten, Arzt hinzuziehen. |

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|-----------------------|--|
| Hinweis | s. auch Abschnitte 4.1 und 11; es können auftreten bei: |
| - Einatmen | Reizung der Nasen- und Rachenschleimhäute; Erstickungsgefahr |
| - Hautkontakt | Dermatitis |
| - Augenkontakt | Reizung der Augen, Schädigung der Hornhaut |
| - Verschlucken | Übelkeit, Erbrechen, Brennen, Leberschaden, Schwindel, Narkotisierung, Atemlähmung, Bewusstlosigkeit |



Erfahrungen am Menschen -

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|-----------------------------|---|
| Antidot | Nicht bekannt |
| Hinweis für den Arzt | Symptomatische Behandlung |
| Lungenreizung | Erstbehandlung mit Dexamethason-Dosieraerosol |

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

| | |
|--------------------------------|---|
| geeignete Löschmittel | Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Sand; Wassersprühstrahl zum Niederschlagen von Dampf-/Aerosolgemischen |
| ungeeignete Löschmittel | Wasservollstrahl |

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|---------------------------|---|
| Spezielle Gefahren | Dämpfe schwerer als Luft, damit ist Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich. Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische. |
| Brandfolgestoffe | Kohlenoxide, toxische Pyrolyseprodukte |

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|-----------------------------------|---|
| Spezielle Gefahren | Explosions- und Brandgase nicht einatmen. |
| Besondere Schutzausrüstung | Brandlastabhängiger Atemschutz und Körperschutz |
| Zusätzlicher Hinweis | Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. |

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | |
|--|--|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | Zündquellen entfernen. Nicht rauchen. Augen-/Hautkontakt und Inhalation vermeiden. Ggf. Rutschgefahr beachten. |
| Schutzausrüstung | Schutzkleidung/-handschuhe entsprechend Expositionslast |
| Verfahren | Für ausreichende Lüftung sorgen, ungeschützte Personen fernhalten. |

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

| | |
|--|---|
| Umweltschutzmaßnahmen | Undichtigkeit beseitigen, falls gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. |
| Nicht beherrschbare Freisetzung | Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer zuständige Stellen informieren; ggf. Explosionsgefahr |

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

| | |
|---|--|
| Rückhaltung | Größere Mengen eindämmen. |
| Verfahren zur Reinigung/Aufnahme | Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Ölbinder, Universalbinder) aufnehmen und entsprechend Abschnitt 13 entsorgen. Restmenge mit viel Wasser spülen. |

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

| | |
|----------------|---|
| Verweis | s. Abschnitt 13 und „Persönliche Schutzausrüstung“ unter Abschnitt 8. |
|----------------|---|

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



| | |
|---|--|
| Handhabung | s. allgemein gültige Regeln beim Umgang mit Chemikalien, Arbeitsanweisungen beachten. Ggf. Arbeitsplatzbelüftung (Absaugung) erforderlich. Essen, Trinken, Rauchen und Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsbereich verboten. |
| | Verunreinigte Lappen nicht in die Taschen der Kleidung stecken sondern sicher entsorgen. |
| Hinweise zum sicheren Umgang | keine besonderen Maßnahmen erforderlich. |
| Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz | Öl-/Partikelnebelbildung, heiße Oberflächen, Flammen, Funken, elektrostatische Aufladung vermeiden. Explosionsschutzgeräte verwenden. |
| Hygiene | Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken, Futtermitteln fernhalten. Vor Betreten der Pausenräume kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen |

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

| | |
|---|---|
| Lagerung | Für Unbefugte unzugänglich lagern. Nicht in Durchgängen und Treppengängen lagern. |
| Anforderung an Lagerräume und Behälter | Belüftet und Eindringen in den Boden sicher verhindern, lösungsmittelbeständiger Fußboden, im Originalbehälter belassen. Behälter dicht geschlossen, kühl, trocken und dunkel lagern. |
| Lagerbedingungen | Vor Erwärmung/Überhitzung schützen |
| Lagertemperatur | 5 °C bis 25 °C |
| Zusammenlagerungshinweise | Nicht zusammen mit brandfördernden bzw. selbstentzündlichen Stoffen lagern |

7.3 Spezifische Endanwendungen

| | |
|-----------------------|--|
| Endanwendungen | Hierzu liegen bisher Informationen nicht vor |
|-----------------------|--|

8 Begrenzung und Überwachung - Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter entfällt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

| | |
|-------------------------------------|---|
| Steuerungseinrichtungen | Erforderlich bei Expositionsgrenzwerten |
| Persönliche Schutzausrüstung | siehe folgende Felder |
| - Atemschutz | bei unzureichender Belüftung. (Atemschutzmaske: Filter. A EN 14387, Kennfarbe braun) |
| - Handschutz | Chemikalienschutzhandschuh EN 374, Nitrilhandschuh, mind. Schutzindex 2 und > 30 Minuten Permeationswert. |
| - Augenschutz | Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166) |
| - Körperschutz | Laborkleidung, siehe auch Abschnitt 7.1 |



9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|--|
| Aggregatzustand | flüssig |
| Farbe | gelb bis braun |
| Geruch | arteigen |
| Geruchsschwelle | Nicht bekannt |
| pH-Wert | Nicht zutreffend |
| Schmelzpunkt/ -bereich | Nicht bekannt |
| Siedepunkt/ bereich | 200 °C |
| Flammpunkt | 87 °C |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Nicht bekannt |
| Entzündbarkeit | Nicht bekannt |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | keine Daten vorhanden, bei Vernebelung gegeben |
| Dampfdruck | < 300 mbar bei 50 °C |
| Dampfdichte | >1 (Dampf-Luftgemisch, schwerer als Luft) |
| Relative Dichte | 0,96 |
| Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser | praktisch unlöslich |
| Löslichkeit in / Mischbarkeit mit anderen Lösungsmitteln | In vielen organischen Lösungsmitteln löslich |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Nicht bekannt |
| Selbstentzündungstemperatur | Nicht bekannt |
| Zersetzungstemperatur | Nicht bekannt |
| Viskosität | Nicht bekannt |
| Explosive Eigenschaften | Nicht zutreffend |
| Oxidierende Eigenschaften | Nicht zutreffend |

9.2 Sonstige Angaben

| | |
|---------------------------------|------------------|
| Lösemittelgehalt | Nicht zutreffend |
| Leitfähigkeit | Nicht bekannt |
| Oberflächenspannung | Nicht bekannt |
| Redoxpotenzial | Nicht bekannt |
| Radikalbildungspotenzial | Nicht bekannt |
| Photokatalyse | Nicht bekannt |

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

| | |
|--------------------|-------------------------------------|
| Reaktivität | bei Raumtemperatur nicht vorhanden. |
|--------------------|-------------------------------------|

10.2 Chemische Stabilität

| | |
|-------------------|---------------------------|
| Stabilität | Stabil bei Raumtemperatur |
|-------------------|---------------------------|

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

| | |
|-------------------------------|----------|
| Gefährliche Reaktionen | entfällt |
|-------------------------------|----------|

10.4 Zu vermeidende Bedingungen



Zu vermeidende Bedingungen Zündquellen wie erhöhte Temperaturen, offene Flammen, elektrostatische Aufladung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe starke Oxidationsmittel, Säuren, Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. siehe auch Abschnitt 5.2

11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität LD50 >5000mg/kgRatte

Akute dermale Toxizität Nicht bekannt

Primäre Reizwirkung Haut Reizend

Primäre Reizwirkung Auge Nicht bekannt

Primäre Reizwirkung Atemtrakt Nicht bekannt

Sensibilisierung Bei Hautkontakt möglich

12 Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Wassergefährdungsklasse s. Punkt 15

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit) keine Daten verfügbar; kann durch abiotische Prozesse, z.B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden; Biologisch nicht leicht - nur unter bestimmten Voraussetzungen (z. B. adaptierte Kläranlagen) - abbaubar

Allgemeine Hinweise zur Ökologie Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient Kow Nicht bestimmt für die Bestandteile

12.4 Mobilität im Boden

Oberflächenspannung Koc Nicht bestimmt für die Bestandteile

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT- und vPvB-Beurteilung Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich. Kein PBT-, kein vPvB-Stoff

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Exposition (Verbleib, Verhalten) Nicht bekannt

Einfluß auf Ozonbildung und -abbau Nicht bekannt

Einfluss auf Klima Nicht bekannt

Einfluß auf endokrine Systeme Nicht bekannt



13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

| | |
|----------------------------------|---|
| Produkt | Entsorgung bzw. Verwertung entsprechend Vorschriften des Abfallgesetzes und der für das Territorium zuständigen Behörden. |
| Ungereinigte Verpackungen | s.o.: weiter: ggf. Behälter entleeren. |

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

| | |
|-------------------------------|----------------|
| Landtransport ADR/RID | kein Gefahrgut |
| Lufttransport IATA-DGR | kein Gefahrgut |
| Seetransport IMDG-Code | kein Gefahrgut |

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | |
|---|------------------|
| Landtransport ADR/RID | Nicht zutreffend |
| Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR | Nicht zutreffend |

14.3 Transportgefahrenklassen

| | |
|---|------------------|
| Gefahrenklasse - Landtransport ADR/RID, Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR | Nicht zutreffend |
|---|------------------|

14.4 Verpackungsgruppe

| | |
|--|------------------|
| Verpackungsgruppe - Landtransport ADR/RID, Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR | Nicht zutreffend |
|--|------------------|

14.5 Umweltgefahren

| | |
|---|------------------|
| umweltgefährlich (environmental hazardous) | nein |
| EMS-Nummer Seetransport IMDG-Code | Nicht zutreffend |

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

| | |
|------------------|--|
| Verwender | Mit TUL-Prozessen beschäftigte Personen unterweisen. Vorschriften zur Sicherung der TUL-Prozesse beachten. Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen bei TUL-Prozessen treffen. |
|------------------|--|

| | | | |
|---|--|--|--|
| Gefahrzettel - Landtransport ADR/RID, Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR | | | |
|---|--|--|--|

| | |
|--|------------------|
| Kemler-Zahl Landtransport ADR/RID | Nicht zutreffend |
| Tunnelbeschränkungscode Landtransport ADR/RID | Nicht zutreffend |

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

| | |
|------------------|--|
| Massengut | Nicht zutreffend, da Versand als Stückgut. |
|------------------|--|

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

| | |
|---------------------------------|----------------|
| Einstufung/Kennzeichnung | s. Abschnitt 2 |
| Selbsteinstufung | nein |



| | |
|---|---|
| Beschäftigungsbeschränkungen | Nicht bekannt |
| Berufsgenossenschaftliche Vorschriften | Nicht zutreffend |
| Klassifizierung n. BetrSichV | - |
| Wassergefährdungsklasse | 2 (VwVwS) (Angabe des Lieferers) |
| TA-Luft, Anhang E | Klasse III |
| 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung | |
| Berichtsergebnis | Stoffsicherheitsbericht liegt nicht vor |

16 Sonstige Angaben

| | |
|--|---|
| Hinweis | Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, beschreiben das Produkt im Hinblick auf die Sicherheitserfordernisse und bedeuten nicht die Zusicherung von Produkteigenschaften und beziehen sich auf den Anlieferzustand. |
| Empfohlene Einschränkung der Anwendung | Pos. 1 bis 5: Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten für den berufsmäßigen Verwender. In Abhängigkeit vom Verwendungszweck sind vom Vertreiber ggf. weitere gesetzliche Bestimmungen zu berücksichtigen. (z.B. kindergesicherte Verschlüsse, ertastbare Warnzeichen, Gebrauchsanweisungen, zusätzliche Sicherheitshinweise oder besondere Kennzeichnungsvorschriften, u.a.). Gemische werden gemäß der VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Artikel 61 Absatz 5 (Übergangsbestimmungen) unter Verwendung der Umwandlungstabelle in Anhang VII der Verordnung eingestuft. |
| Änderung | Komplettüberarbeitung, Kennzeichnung in Kap.2 |
| GHS- Gefahrenhinweise der Inhaltsstoffe | H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |